

1. Record Nr.	UNINA9910487550403321
Autore	Große Kracht Hermann-Josef <p>Hermann-Josef Große Kracht,
Titolo	Technische Universität Darmstadt, Deutschland </p> »Solidarität zuerst« : Zur Neuentdeckung einer politischen Idee / Hermann-Josef Große Kracht
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2021
ISBN	9783732858378 3732858375 9783839458372 3839458374
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (194 p.)
Collana	Edition Politik
Classificazione	MD 6300
Soggetti	Solidarität Solidarity Solidarismus Solidarism Liberalismus Liberalism Émile Durkheim Léon Bourgeoise Léon Bourgeois Politik Politics Gesellschaft Society Politische Theorie Political Theory Political Ideologies Politische Ideologien Political Philosophy Politische Philosophie Sozialphilosophie Social Philosophy Politikwissenschaft Political Science
Lingua di pubblicazione	Tedesco

Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	<p>Frontmatter 1 Inhalt 5 Vorwort 9 1. Solidarität - das unverständene Lieblingskind der Moderne 13 2. Noch immer »Bürgergesellschaft mittlerer Existenzen«? 25 3. Normative Ernüchterungen 59 4. »Solidarität zuerst«. 83 5. Relative und progressive Autonomie 107 6. Soziale Hypothesen und rückwirkender Quasi-Vertrag 131 7. Ein Neustart solidaristischer Vernunft? 155 Literaturverzeichnis 185</p>
Sommario/riassunto	<p>Die Solidarität ist im Vergleich zur Freiheit und zur Gerechtigkeit merkwürdig »theorielos«. Liegt dies an der Dominanz eines politischen Liberalismus aus vorindustriellen Zeiten, der unser Denken bis heute prägt? An die sozialphilosophischen Aufbrüche des französischen Solidarismus von Akteuren wie Léon Bourgeois, Alfred Fouillée und Charles Gide erinnernd, fragt Hermann-Josef Große Kracht, ob es nicht an der Zeit ist, die philosophischen Freiheitslektionen des 18. Jahrhunderts mit den soziologischen Solidaritätslektionen des 19. Jahrhunderts zu einem postliberalen Solidarismus zu verbinden.</p> <p>»Hermann-Josef Große Krachts Verdienst ist es, die in der Theorie- und Ideengeschichte wenig rezipierten Solidaristen fundiert darzustellen.«</p> <p>Besprochen in ad fontes International, 11/5 (2021), Axel Harald Stark www.socialnet.de, 08.06.2022, Gisela Thiele</p> <p>»Vielleicht beginnt jetzt in der Corona-Pandemie die Weiterentwicklung der Solidarität.«</p> <p>»Eine gelungene Irritation für liberales Denken auf der Schmalspur.«</p>